



FÜRCHTE DICH NICHT,
DENN ICH HABE DICH ERLÖST;
ICH HABE DICH BEI
DEINEM NAMEN GERUFEN.

(Jesaja 43,1)

NAMEN

Impuls für eine Sitzung im Pfarrgemeinderat Berufung zur Mitarbeit

Einstieg:

Es sind nicht irgendwelche Menschen, die hier versammelt sind. Wir sind persönlich, mit unseren Eigenschaften, mit unseren Begabungen zur Mitarbeit in unserer Kirche berufen.

Aktion:

Alle im Kreis und geben einander die Hände. Die Bibelstelle wird vorgelesen.

Nun sagt der/die Leiter/in mit jedem einzelnen Namen:

„N., ich habe dich beim Namen gerufen“,
und gibt mit den Händen in beide Richtungen an seine/ihre Nebenstehenden einen Händedruck. Diese geben den Händedruck jeweils weiter, so lange bis der Händedruck den/die beim Namen Genannten von beiden Seiten erreicht hat.

Gedanken zur Bibelstelle:

Vieles in unserer Arbeit im PGR macht Freude, manches ist aber auch belastend. Wir dürfen vertrauen, wie es auch in der Bibelstelle zu lesen ist: noch bevor wir gerufen wurden, war Gott schon mit uns. Er sagt:

„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst.
Wenn du durchs Wasser schreitest, bin ich bei dir,
wenn durch Ströme, dann reißen sie dich nicht fort.
Wenn du durchs Feuer gehst, wirst du nicht versengt,
keine Flamme wird dich verbrennen.
Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir.“ (Nach Jes 43)

Segen:

Der Gott der war, ist und bleibt segne unsere Arbeit und unseren Einsatz. Er segne jede und jeden einzelnen von uns und unsere Gemeinschaft. Im Namen des Vater, des Sohnes und der Heiligen Geistes.

Zur gegenseitigen Stärkung können noch einmal die Hände im Kreis gedrückt werden.